

Trommel-Bandfilteranlage

Der Einsatz von Aufbereitungsanlagen für Kühlschmierstoffe ist nicht nur aus Sicht des Umweltschutzes sinnvoll und erforderlich.

Auch Ihre Kosten lassen sich dadurch erheblich reduzieren. Standzeiten von Schneidemulsionen werden messbar verlängert, Kühlflüssigkeiten können in stets einwandfreiem Zustand dem Fertigungsprozess wieder zugeführt werden. Dadurch werden die Werkzeugstandzeiten erhöht und die Werkstückoberflächengüte verbessert. Der Verschleiß von Pumpen, Gleitbahnen und Drehdurchführungen wird deutlich verringert und auch Ihre Mitarbeiter sind vor schädlichen Einflüssen geschützt.

AXA-Bandfilteranlagen sind vollautomatisch, kontinuierlich arbeitende Filter für Kühlschmiermittel und dünnflüssige Öle. Sie arbeiten drucklos nach dem Schwerkraftprinzip und filtern Feststoffe und Späne aus dem zu reinigenden Medium. Sie werden in der gesamten Werkzeugmaschinen-Industrie eingesetzt.



AXA – Maschinen und Armaturen GmbH & Co. KG

Haverbeck 58
48624 Schöppingen

Telefon: 02555/8616-0
Telefax: 02555/8616-50

www.axa-anlagenbau.de
info@axa-anlagenbau.de

Trommel-Bandfilteranlagen

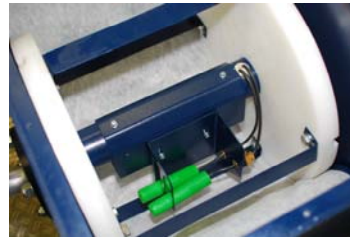
Aufbau

Die automatischen AXA-Trommel-Bandfilteranlagen sind auf einem robusten, geschweißten Stahlgehäuse aufgebaut. Der Getriebemotor, der das Transportband über einen Kettenantrieb in Bewegung setzt, ist direkt an das Gehäuse angebaut.

Als Transportband dient ein endloses Drahtgewebe, welches zusammen mit den seitlichen Trommelscheiben einen abgeschlossenen Filterraum bildet. Der Einlauf der Flüssigkeit erfolgt seitlich durch die Trommelscheiben in den Filterraum. Der Antrieb wird über zwei Schwimmerschalter gesteuert. Die Trommel-Bandfilteranlage wird direkt auf einen Tank aufgesetzt. Der Tank kann je nach Kundenwunsch mit Pumpenanschlüssen und/oder Tauchpumpen ausgestattet werden.

Funktion

Das verschmutzte Medium fließt über einen Anschluss an der Seitenwand des Gehäuses in den Filterraum und durchdringt das Filtergewebe, wobei der enthaltene Schmutz zurückgehalten wird. Dadurch baut sich ein Filterkuchen auf, der eine zusätzliche Filterung bewirkt.

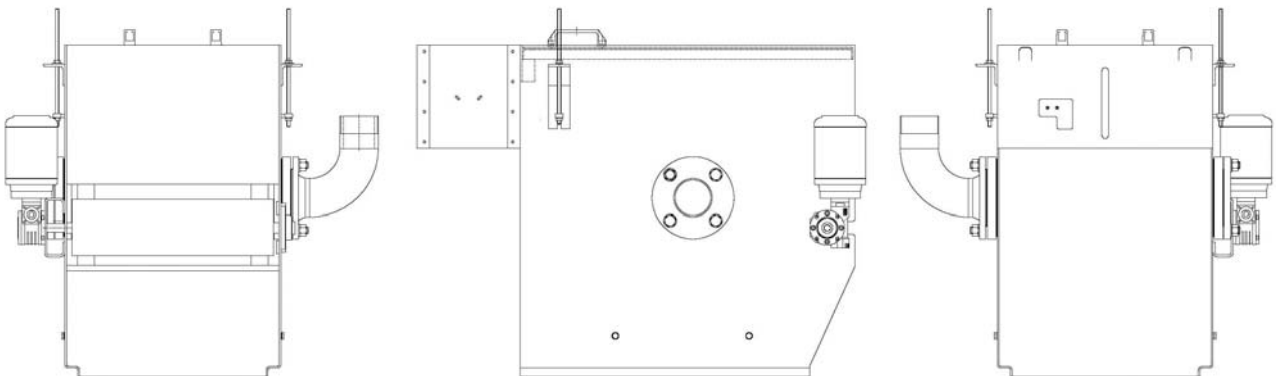


Der immer stärker werdende Filterkuchen hemmt den Durchfluss und das Flüssigkeitsniveau in dem

Filterraum steigt an, bis ein Schwimmerschalter betätigt wird, der das Transportband in Betrieb setzt und neues Filtergewebe einzieht. Infolge der erhöhten Durchlässigkeit sinkt der Flüssigkeitsstand und das Transportband schaltet sich wieder ab. Durch den Transport von neuem Filtergewebe in die Filtermulde wird dieses allmählich ersetzt und der verschmutzte Teil in den Schlammkasten geschoben. Der Füllstand des Tanks kann optisch durch Schaugläser abgelesen oder durch Füllstandssensoren jeglicher Art angezeigt werden.

Wartung

Die Wartung der Anlage beschränkt sich im Wesentlichen auf die regelmäßige Entleerung des Schlammbehälters und auf das Auswechseln der Faservliesrollen.



Technische Daten

Filterfläche	ca. 0,25 m ²
Filtergewebe Breite	450 mm
Mittlere Filterleistung	150-200 l/min
Mittlerer Filterungsgrad	15-20 µ
Länge	1050 mm
Breite	500 mm
Höhe	770 mm